

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Besenmoos - 17819341310002

21.02.2018

Gebiet FFH Östlicher Großer Heuberg
Art-Code 1381 **dtsh. Name** Grünes Besenmoos **wiss. Name** Dicranum viride
Erfassungseinheit Nr. 17819341310002
Erfassungseinheit Name Besenmoosvorkommen im Höllwald und im Langen Tal bei Hossingen, auf der Sommer- und Artleshalde bei Oberdigisheim und an der Rosshalde bei Nusplingen.

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	6	Fläche (m²)	477575
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	25.06.2015	2. Kartierdatum	26.06.2015
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Nachweise von 24 Trägerbäumen in den Distrikten 31 Abt. 5 (y16/y17), drei in Distrikt 31 Abt. 4 (b13), zwei in Distrikt 21 Abt. 13 (bW) und 17 in Distrikt 1 Abt. 6 (y8/y15/16) sowie vier in einem Privatwald. Die erfassten Bestände umfassen Buchenwälder mittlerer Standorte. Sie sind in einigen Bereichen gut mit für die Zielart relevanten Biotoperelementen (Altholz) ausgestattet. Alle untersuchten Bestände weisen v.a. in den luftfeuchten Geländeinschnitten einen ausgeprägten epiphytischen Moosbewuchs auf Baumstämmen auf. Neben diesen Waldtypen sind strukturärmere Wirtschaftswälder verbreitet, in denen ein signifikanter Anteil von für die Zielart relevanten Biotoperelementen wie Totholz, Altholz, usw. fehlt und für die Zielart ungünstig strukturiert ist (zweischichtige Bestände).

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 26.06.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 44	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.06.2015

Biotoptypen 5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte

Biotoperelemente

- 308 Altholz
- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Besenmoos - 17819341310002

21.02.2018

TK-Blatt 7719 (45%)
7819 (55%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	keine	-
Zustand der Population	keine	-
Beeinträchtigungen	keine	-
Gesamtzustand	keine	Die Lebensstätten sind gut mit Altholz und einer gut entwickelten Altersstruktur ausgestattet. Das "durchschnittliche" und z.T. individuenreiche Gesamtvorkommen ist jedoch auf kleinere geeignete Waldbereiche beschränkt und wird durch jüngere Bestände und z.T. dazwischen lagernde Nadelbaumbestände voneinander separiert, was für diese wenig mobile Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360002	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.05.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	Vorkommen auf Buche				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.06.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360003	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	26.06.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Besenmoos - 17819341310002

21.02.2018

Shape Export

Vorkommen auf Buche

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	6	Wert (m²,%)
------------------	-------------------	-------------------	---------------	----------	-------------------------------

Stadium

Verhalten

Vorkommenstatus

Sonstiges

Quelle

Zus. Quelle

Datum

26.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310003

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310003		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen am Schafberg bei Roßwangen		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	67418
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	03.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Nachweis von einer Trägerstruktur mit insgesamt vier Sporophyten im Privatwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Tannen-Buchen-Fichtenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 03.06.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7719 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310003

21.02.2018

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung knapp über 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360004	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	03.06.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	4	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	03.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310005

21.02.2018

Gebiet FFH Östlicher Großer Heuberg
Art-Code 1386 **dtsh. Name** Grünes Koboldmoos **wiss. Name** *Buxbaumia viridis*
Erfassungseinheit Nr. 17819341310005
Erfassungseinheit Name Koboldmoosvorkommen am Plettenberg bei Dotternhause

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	241520
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	28.04.2015	2. Kartierdatum	26.06.2015
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	4

Beschreibung Nachweis von zehn Trägerstrukturen mit insgesamt 42 Sporophyten in Distrikt 1 Abt. 1 (i5), Distrikt 2 Abt. 2 (t4/i6) und Distrikt 6 Abt. 1 (i5/yV). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Tannen-Buchen-Fichtenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern sowie eine Fichten-Monokultur. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotoperelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 26.06.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 9	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 02.04.2015

Biototypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotoperelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7718 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310005

21.02.2018

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist sehr gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung knapp über 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17819341360005 **Laufende Nr.** 1 **Beobachtungsdatum** 28.04.2015
Typ Trägerbaum **Beibeobachtung** 0
Shape Export 5 Sporophyten (zusätzlich 37 abgebrochene), starkes liegendes Totholz, MHD 50cm

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 5 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 28.04.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17819341360006 **Laufende Nr.** 2 **Beobachtungsdatum** 28.04.2015
Typ Trägerbaum **Beibeobachtung** 0
Shape Export 3 Sporophyten, schwaches liegendes Totholz

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310005

21.02.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 3 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 28.06.2015

3. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17819341360007 **Laufende Nr.** 3 **Beobachtungsdatum** 28.04.2015
Typ Trägerbaum **Beibeobachtung** 0
Shape Export 3 Sporophyten, schwaches liegendes Totholz

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 3 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 28.04.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17819341360008 **Laufende Nr.** 4 **Beobachtungsdatum** 28.04.2015
Typ Trägerbaum **Beibeobachtung** 0
Shape Export 11 Sporophyten, schwaches liegendes Totholz

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 11 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 28.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310006

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310006		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen am Heimberg bei Hossingen		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	75237
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	30.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Nachweis von zwei Trägerstrukturen mit insgesamt sechs Sporophyten in Distrikt 11 Abt.1 (t11). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Tannen-Buchenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7719 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310006

21.02.2018

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist sehr gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360009	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	4 Sporophyten, mittelstarkes liegendes Totholz, direkt oberhalb Forstweg				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310007

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310007		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen am Süßen Brünnele bei Obernheim		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	196665
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	29.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Nachweis von fünf Trägerstrukturen mit insgesamt 18 Sporophyten in Distrikt 1 Abt. 3 (t10). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Tannen-Buchen-Fichtenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 29.04.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7819 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310007

21.02.2018

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360010	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	29.04.2015				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360011	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	12 Sporophyten, liegendes Totholz überhängend über Bach				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	12	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	29.04.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310007

21.02.2018

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360012	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz in Bachbett				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360013	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, liegendes Totholz, an Bachrand				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360014	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	3 Sporophyten, liegendes Totholz, an Bachrand				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	3	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	---------------	---	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310007

21.02.2018

Stadium
Vorkommenstatus

Verhalten
Sonstiges

Quelle
Zus. Quelle
Datum

29.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310008

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310008		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen in der Kohlstatt bei Obernheim		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	79288
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	29.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Nachweis von drei Trägerstrukturen mit insgesamt zehn Sporophyten in Distrikt 31 Abt. 6 (i7/i11). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichtenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

Biotoptypen	5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
--------------------	---

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	312 Starkes liegendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	93 Hohe Schwabenalb (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	7819 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310008

21.02.2018

Gesamtzustand	B	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung
Anzahl Stichproben	-	mit Artfund -
Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360015	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	6 Sporophyten auf langem liegenden Totholz, im Bereich der Krone in mehrere Stücke zerbrochen				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	29.04.2015				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360016	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt, auf Stubbe, ca. 50cm Durchmesser				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	29.04.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310008

21.02.2018

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360017	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	3 Sporophyten, liegendes Totholz, etwa 15m lang				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	3	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310009

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310009		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen auf der Artleshalde bei Oberdigisheim		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	94080
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	30.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Nachweis von fünf Trägerstrukturen mit insgesamt 12 Sporophyten in Distrikt 31 Abt. 3 (f5). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichtenbestand. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

Biotoptypen	5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
--------------------	---

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	93 Hohe Schwabenalb (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	7819 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist sehr gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310009

21.02.2018

Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - mit **Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360018	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Sporophyten, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360019	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	6 Sporophyten, auf zwei Stücken schwachem liegenden Totholzes				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310009

21.02.2018

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360020	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum			Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360021	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum			Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360022	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum			Beibeobachtung	0
Shape Export	2 Sporophyten (sowie 4 abgebrochen), schwaches liegendes Totholz an Rückegasse				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310009

21.02.2018

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

30.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310010

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310010		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen im Taubenloch bei Nusplingen		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	169524
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	29.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	6

Beschreibung Nachweis von sechs Trägerstrukturen mit insgesamt 17 Sporophyten in Distrikt 2 Abt. 0 und 5 (c3/c5/c7/c11/i3). Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichten-Mischbestand. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

Biotoptypen	5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
--------------------	---

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	312 Starkes liegendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	93 Hohe Schwabenalb (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	7819 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist sehr gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310010

21.02.2018

ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung etwa 5km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360023	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	7 Sporophyten, starkes liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 29.04.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360024	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Sporophyten auf stark zersetzter Stubbe auf Rückegasse				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 29.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310010

21.02.2018

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360025	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360026	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	29.04.2015

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360027	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
------------------	----	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310010

21.02.2018

Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	29.04.2015			

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360028	Laufende Nr.	6	Beobachtungsdatum	29.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung	0		
Shape Export	5 Sporophyten, liegendes Totholz, etwa 12m lang				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	29.04.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17819341310011		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen am Untereck und im Tobeltal		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	502136
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	30.04.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	11

Beschreibung Nachweis von elf Trägerstrukturen mit insgesamt 38 Sporophyten in Distrikt 24 Abt. 1 (g7) und im Bannwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Tannen-Buchen- und Fichtenbestand mit weiteren beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotoperelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 11	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum

- 93 Hohe Schwabenalb (99%)
- 100 Südwestliches Albvorland (1%)

TK-Blatt 7719 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist hervorragend mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen mäßig großen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant. Ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung knapp über 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360029	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	8 Sporophyten, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl 8	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360030	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360031	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, auf Stubbe				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360032	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, schwaches liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.04.2015

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360033	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	4 Sporophyten, liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

Stadium	Verhalten
Vorkommenstatus	Sonstiges

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360034	Laufende Nr.	6	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	8 Sporophyten, liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	8	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360035	Laufende Nr.	7	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt, liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

8. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360036	Laufende Nr.	8	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	3 Sporophyten, sehr kleines liegendes Totholz				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	3	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	30.04.2015				

9. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360037	Laufende Nr.	9	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt, mittelstarkes liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	30.04.2015				

10. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360038	Laufende Nr.	10	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0	
Shape Export	2 Sporophyten, liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	30.04.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Grünes Koboldmoos - 17819341310011

21.02.2018

11. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17819341360039	Laufende Nr.	11	Beobachtungsdatum	30.04.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	8 Sporophyten, liegendes Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	30.04.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Biber - 27819341310004

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1337	dtsh. Name Biber	wiss. Name Castor fiber	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310004		
Erfassungseinheit Name	Biber in der Oberen Bära zwischen Tieringen und Nusplingen		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1337-001	Anzahl Teilflächen	10	Fläche (m²)	125268
Kartierer	Kühnapfel, Klaus-B. (Lange 1. Kartierdatum		16.06.2016	2. Kartierdatum	
	GbR)				
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	7

Beschreibung Überwiegend naturnah ausgeprägter Abschnitt der Oberen Bära zwischen Tieringen und Nusplingen sowie die beiden Zuflüsse Kohlstattbrunnenbach (oberhalb Stausee) und Burtelbach. Typische Mittelgebirgsbäche mit unterschiedlichen Sohlsubstraten und steilen bis flachen Uferböschungen. Am Ufer nur vereinzelt lückige Gehölzsäume aus Weiden oder Erlen, nur am Burtelbach östlich Unterdigisheim großflächig regenerierbare Weichhölzer. Größere Uferhochstaudenfluren weit verbreitet. Im Umfeld überwiegend extensiv genutzte Grünlandflächen, aber auch Ackerflächen und Siedlungsbereiche.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.10.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 16.06.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Nest, Staat, Nistplatz, Brutplatz	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 16.06.2016

Biototypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Biber - 27819341310004

21.02.2018

Biotoptypen	1380	Naturnahe Bereiche eines Sees, Weihers oder Teiches
	3320	Nasswiese
	3340	Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
	3460	Großseggen-Ried
	3531	Brennessel-Bestand
	3533	Mädesüß-Bestand
	3542	Gewässerbegleitende Hochstaudenflur
	4231	Grauweiden- oder Ohrweiden-Feuchtgebüsch
	4240	Uferweiden-Gebüsch (Auen-Gebüsch)
	4512	Baumreihe
5230	Auwald der Bäche und kleinen Flüsse	

Biotopelemente	104	Steilufer
	106	Uferabbruch
	316	Strauch/Sträucher
	317	Baum/Bäume

Naturraum	93	Hohe Schwabenalb (100%)
------------------	----	--------------------------

TK-Blatt	7819	(100%)
-----------------	------	---------

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
	413	ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen	310	Gewässerverunreinigung	Grad 1	schwach
	321	Sohlenbefestigung	1	schwach
	322	Uferbefestigung	1	schwach
	832	Mähgut-, Gehölzschnittablagerung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	keine	-
Zustand der Population	keine	-
Beeinträchtigungen	keine	-
Gesamtzustand	B	Ca. 10 km lange überwiegend naturnahe Bachabschnitte, aber nur mit sehr geringen Beständen von regenerations-fähigen Weichhölzern am Ufer. Sehr guter Habitatverbund entlang der Bära bis zur Donau. Weitere Vorkommen in der Bära südlich von Nusplingen. Fraßspuren, Dämme und Baue weisen auf eine regelmäßige Nutzung der Lebensstätte hin, nach Auskunft des Biberbetreuers mindestens 5 Reviere (davon mindestens ein Familienverband).

Bewertungsmodus	Experteneinschätzung
------------------------	----------------------

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360002	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
----------------------	----------------	---------------------	--------------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Biber - 27819341310004

21.02.2018

Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0
-----	-------------	----------------	---

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	16.06.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360003	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	16.06.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360004	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
--------	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Biber - 27819341310004

21.02.2018

Zus. Quelle

Datum 16.06.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360005	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 16.06.2016

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360006	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 16.06.2016

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360007	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Biber - 27819341310004

21.02.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Nest, Staat, Nistplatz, Brutplatz
Stadium
Vorkommenstatus

Geschlecht
Verhalten
Sonstiges

Anzahl
Wert (m²,%)

Quelle
Zus. Quelle
Datum 16.06.2016

7. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27819341360008
Typ Artnachweis
Shape Export

Laufende Nr.
Beobachtungsdatum 04.10.2016
Beibeobachtung 0

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Fraßspur
Stadium
Vorkommenstatus

Geschlecht
Verhalten
Sonstiges

Anzahl
Wert (m²,%)

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.10.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Spelz-Trespe - 27819341310005

21.02.2018

Gebiet FFH Östlicher Großer Heuberg
Art-Code 1882 **dtsh. Name** Spelz-Trespe **wiss. Name** Bromus grossus
Erfassungseinheit Nr. 27819341310005
Erfassungseinheit Name Spelz-Trespe auf Ackerfläche am Steighaus südöstlich Nusplingen

Interne Nr. - **Feld Nr.** 1-1882-001 **Anzahl Teilflächen** 1 **Fläche (m²)** 24538
Kartierer Hofbauer, Rita (Ingenieur- u. Planungsbüro LANGE GbR) **1. Kartierdatum** 14.07.2016 **2. Kartierdatum**
Kartierungsmethodik Detailerfassung **Beibeobachtungen** **Punktinformationen**

Beschreibung Ackerflächen in relativ schmalen Parzellen, vorwiegend mit Getreideanbau, im Süden auch Hackfrüchte (Kartoffeln, kleinräumig Kohl und Kürbisse). Im Norden Weizenfläche, im Südteil mit Roggen, Weizen und Hafer.
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 0 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 14.07.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 311 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 29.06.2011

Biotoptypen 3710 Acker

Biotopelemente - -

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7819 (100%)

Nutzungen 610 ackerbauliche Nutzung

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Spelz-Trespe - 27819341310005

21.02.2018

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Bewirtschaftung scheint aktuell ungünstig zu sein und hat zum Verschwinden der Art in den letzten Jahren geführt.
Zustand der Population	C	Auf Weizenfläche im Norden, 2005 noch 5 Fundpunkte, die ab 2011 nicht mehr nachgewiesen werden konnten. Im Südteil 2005 noch 16 Fundpunkte, im Jahr 2011 noch 7 Fundpunkte (insgesamt 311 Halme), seit 2015 nicht mehr nachgewiesen. Vorkommen isoliert, keine weiteren Vorkommen im Umfeld bekannt.
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Isoliertes kleinflächiges Vorkommen, auf einen Ackerschlag begrenzt. Die Art konnte aktuell nicht mehr bestätigt werden, auch vom ASP-Betreuer gelangen bei Nachsuche 2015 keine Nachweise. Zuletzt 2011 festgestellt. Da der letzte Nachweis 5 Jahre zurückliegt, ist weiterhin mit einem Wiederauftreten bei günstiger Bewirtschaftung zu rechnen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Großes Mausohr - 27819341310006

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310006		
Erfassungseinheit Name	Großes Mausohr in Waldgebieten und Grünlandflächen westlich Meßstetten		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1324-001	Anzahl Teilflächen	15	Fläche (m²)	21887796
Kartierer	Endl, Peter (Ingenieur- u. Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	23.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Zahlreiche Teilflächen mit großflächigen Waldgebieten besonders in der Albtraufzone in einer ansonsten von landwirtschaftlichen Nutzungen (Wiesen, Wacholderheiden, Kalk-magerrasen) geprägten Kulturlandschaft. Wälder mit hohem Laubwaldanteil, stellenweise auch Althölzer großflächige Jagdgebiete bzw. Sommerlebensräume.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie				
Häufigkeit				
Zählgröße		Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum				

- Biotoptypen**
- 3340 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
 - 3350 Weide mittlerer Standorte
 - 3360 Intensivgrünland oder Grünlandansaat
 - 3630 Wacholderheide
 - 3650 Magerrasen basenreicher Standorte
 - 4100 Feldgehölze und Feldhecken
 - 4500 Alleeen, Baumreihen, Baumgruppen, Einzelbäume und Streuobstbestände
 - 5300 Wälder trockenwarmer Standorte
 - 5400 Schlucht-, Blockhalden- und Hangschuttwälder
 - 5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte
 - 5600 Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
 - 5700 Nadelwälder

- Biotopolelemente**
- 302 Weidbäume (z.B. Weidbuchen)
 - 306 Überhälter
 - 307 Baumhöhle
 - 308 Altholz
 - 309 Totholz
 - 310 Starkes stehendes Totholz

- Naturraum**
- 93 Hohe Schwabenalb (98%)
 - 100 Südwestliches Albvorland (2%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Großes Mausohr - 27819341310006

21.02.2018

TK-Blatt	7718 (5%)
	7719 (33%)
	7818 (1%)
	7819 (62%)

Nutzungen	410 Mahd
	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
	710 Streuobstbau
	1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	keine	-
Zustand der Population	keine	-
Beeinträchtigungen	keine	-
Gesamtzustand	B	Die Waldbereiche weisen einen hohen Laub- und Altholzbestand auf und enthalten zahlreiche Quartierpotenziale. Besonders die großflächigen unterwuchsarmen Buchenwälder (vorwiegend in der Albraufzone) sowie ausgedehnte Mähwiesen und Trockenrasen besonders in auf den Kuppen und Plateaus sind gut als Jagdgebiete geeignet. Erfassungen wurden im Gebiet nicht durchgeführt, daher existieren keine Präsenznachweise im FFH-Gebiet. Aufgrund der bekannten Quartiere im Umkreis von 5 km ist von einer regelmäßigen Nutzung der Flächen im FFH-Gebiet als Jagdhabitat auszugehen. Nach den FKN-Fledermausdaten befinden sich 3 Winterquartiere (Beilsteinhöhle, Dörrhaldenhöhle, Friedrichhöhle) mit insgesamt bis zu 25 Tieren südlich des Gebietes. Darüber hinaus sind weitere 15 Gebäudequartiere bekannt (darunter 7 Männchenquartiere und 1 Wochenstube)
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310007

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310007		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Oberlauf der Oberen Bära südlich Tieringen		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1163-001	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	4384
Kartierer	Schöter, Dorian (Ingenieur- und Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	04.10.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Begradigter, geradliniger karbonatischer Mittelgebirgsbach-Abschnitt im Oberlauf der Oberen Bära im Vohental südlich von Tieringen mit kiesiger Sohle und Mangel an geeigneten Versteckmöglichkeiten und Unterständen in Sohl- und Uferbereich. Das Profil ist trapezförmig und grabenartig ausgebaut. Die Gewässerbreite ist sehr schmal (ca. 1 m) und die Wasserführung gering. Ufergehölze fehlen weitestgehend; lediglich unterhalb der Mündung des Fohbaches ist das Gewässer einseitig mit Kopfweiden bewachsen. Das Umfeld wird von feuchten bis frischen Talwiesen geprägt. Die Durchgängigkeit ist durch einen Absturz unterhalb der Mündung des Fohbaches stark beeinträchtigt. Der Populationsverbund zu den unterhalb vorkommenden Beständen ist durch den Vollausbau der Bära mit zahlreichen Sohlschwellen in Unterdigisheim stark gestört.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.10.2016

Biotoptypen	1221 Mäßig ausgebauter Bachabschnitt
	1380 Naturnahe Bereiche eines Sees, Weihers oder Teiches

Biotopelemente	104 Steilufer
-----------------------	---------------

Naturraum	93 Hohe Schwabenalb (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	7819 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)
------------------	-------------------------------

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad 3	stark
---------------------------	--------------	---------------	-------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Bewertung	Bemerkung
------------------	------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310007

21.02.2018

Habitatqualität	C	Einheitlich begradigter und überwiegend stark besonnter karbonatischer Mittelgebirgsbach mit überwiegend feinkiesiger Sohle. Schlechte Habitatausstattung, nur mäßige Anzahl an Unterständen in Sohl- und Uferbereichen.
Zustand der Population	C	Nachweis eines adulten Tieres.
Beeinträchtigungen	C	Starke Beeinträchtigung durch einen unpassierbaren Absturz.
Gesamtzustand	C	Begradigter, überwiegend vollbesonnter Gewässerabschnitt mit schlechter Strukturausstattung und geringer Wasserführung. Geringer Bestand ohne Hinweis auf Reproduktion. Durch eine Sohlschwelle ist die Durchgängigkeit unterbrochen
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360009	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	04.10.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.10.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310008

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310008		
Erfassungseinheit Name	Groppe in der Oberen Bära unterhalb Oberdigisheim		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1163-002	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	41191
Kartierer	Schöter, Dorian (Ingenieur- und Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	03.10.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	8

Beschreibung Überwiegend naturbelassener schwach bis mäßig stark ge-schwungener, abschnittsweise begradigter grobmaterial-reicher, karbonatischer Mittelgebirgsbach südlich von Ober-digisheim. Sehr gute Sohlstrukturen mit gutem Angebot an Versteckmöglichkeiten und zahlreichen Unterständen im Ufer-bereich. Streckenweise sind die Ufer mit Steinschüt-tun-ge-n verbaut. Das Gewässer wird überwiegend von jungen bis mittelalten bachbegleitenden Gehölzgalerien aus Erlen und Weiden gesäumt. Angrenzend überwiegt landwirtschaftliche Grünlandnutzung, im untersten Bereich grenzen auch bewaldete Hänge an. Starke Beeinträchtigung der Vernetzung beider Teilflächen durch den massiven Vollausbau (mehrere aufeinanderfolgende Betonschwellen) der Oberen Bära in Unterdigisheim.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 232	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 03.10.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 210	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.06.2008

Biotoptypen

- 1210 Naturnaher Bachabschnitt
- 1220 Ausgebauter Bachabschnitt

Biotoperelemente

- 103 Flachufer
- 109 Kies- und/oder Sandbank
- 401 Kolk

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310008

21.02.2018

TK-Blatt 7819 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 308 Barriere **Grad 3** stark

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Grobmaterialreicher, karbonatischer Mittelgebirgsbach mit zahlreichen Unterständen in Sohl- u. Uferbereichen durch Unterspülungen, Schotter und Grobkies. Streckenweiser Uferausbau mit Steinschüttung und begradigte Bereiche.
Zustand der Population	A	Guter, sich reproduzierender Bestand mit sehr guter Altersstruktur mit Nachweisen aller Altersklassen und leicht positiver Entwicklungstendenz.
Beeinträchtigungen	C	Starke Beeinträchtigung der Vernetzung beider Teil-flächen durch erheblich eingeschränkte Durchgängigkeit.
Gesamtzustand	B	Zum größten Teil naturbelassener Gewässerabschnitt mit grobmaterialdominierter Sohle und zahlreichen Versteckmöglichkeiten im Sohl- und Uferbereichen. Großer, sich reproduzierender Bestand mit hohem Jungfischauftreten (>20%) und einer flächendeckenden Verteilung. Stark Beeinträchtigungen sind im Flächenverbund durch die eingeschränkte Durchgängigkeit zwischen den beiden Teilflächen feststellbar.
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360010	Laufende Nr.	001	Beobachtungsdatum	03.10.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	64	Wert (m ² ,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus	Sonstiges				

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	03.10.2016

2. Punktinformation

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310008

21.02.2018

Punktinfo Nr.	27819341360011	Laufende Nr.	002	Beobachtungsdatum	03.10.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	43	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	03.10.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360012	Laufende Nr.	003	Beobachtungsdatum	03.10.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	99	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	03.10.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360013	Laufende Nr.	004	Beobachtungsdatum	03.10.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	26	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310008

21.02.2018

Quelle

Zus. Quelle

Datum 03.10.2016

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360014	Laufende Nr.	005	Beobachtungsdatum	21.06.2008
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	151	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 21.06.2008

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360015	Laufende Nr.	006	Beobachtungsdatum	21.06.2008
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	28	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 21.06.2008

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360016	Laufende Nr.	007	Beobachtungsdatum	21.06.2008
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310008

21.02.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	21.06.2008

8. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27819341360017	Laufende Nr.	008	Beobachtungsdatum	21.06.2008
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 25	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	21.06.2008

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310009

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310009		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Kohlstattbrunnenbach westlich Oberdigisheim		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1163-003	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3746
Kartierer	Schöter, Dorian (Ingenieur- und Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	04.10.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Naturbelassener schwach geschwungener grobmaterial-reicher, karbonatischer Mittelgebirgsbach im Sohlen-Kerbtal westlich von Oberdigisheim oberhalb des Stausees bis zum Zusammenfluss beider Quellbäche. Sehr gute Sohlstrukturen mit gutem Angebot an Versteckmöglichkeiten und zahlreichen Unterständen im Uferbereich; stellenweise Versinterung. Die Ufer werden überwiegend von jungen bis mittelalten bachbe-gleitenden Gehölzgalerien aus Erlen und Weiden(gebüsch) gesäumt, stellenweise auch Neuanpflanzung mit Erlen. Angrenzend überwiegen hochstaudenreiche feuchte bis frische Wiesen. Beeinträchtigungen sind nicht festgestellt worden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 43	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.10.2016

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopelemente

- 103 Flachufer
- 104 Steilufer
- 106 Uferabbruch
- 109 Kies- und/oder Sandbank
- 401 Kolk

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

TK-Blatt 7819 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310009

21.02.2018

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Grobmaterialreicher, karbonatischer Mittelgebirgsbach mit hervorragender struktureller Ausstattung an Versteckmöglichkeiten und Unterständen.
Zustand der Population	A	Guter, sich reproduzierender Bestand mit sämtlichen Altersklassen.
Beeinträchtigungen	A	Keine Beeinträchtigungen.
Gesamtzustand	A	Naturbelassener Gewässerabschnitt mit grobmaterialdominierter Sohle und zahlreichen Versteckmöglichkeiten im Sohl- und Uferbereichen. Großer, sich reproduzierender Bestand mit hohem Jungfischaufkommen (>20%). Beeinträchtigungen sind nicht feststellbar.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27819341360018 Laufende Nr. 001 Beobachtungsdatum 04.10.2016
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.10.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27819341360019 Laufende Nr. 002 Beobachtungsdatum 04.10.2016
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten	18	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Groppe - 27819341310009

21.02.2018

Vorkommenstatus

Sonstiges

Quelle

Zus. Quelle

Datum

04.10.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Steinkrebs - 27819341310010

21.02.2018

Gebiet	FFH Östlicher Großer Heuberg		
Art-Code 1093*	dtsh. Name Steinkrebs	wiss. Name Austropotamobius torrentium	
Erfassungseinheit Nr.	27819341310010		
Erfassungseinheit Name	Steinkrebs in der Schlichem östlich Hausen am Tann		

Interne Nr. -	Feld Nr. 1-1093-001	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3792
Kartierer	Schöter, Dorian (Ingenieur- und Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	05.10.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Der naturbelassene Abschnitt der Schlichem östlich von Hausen am Tann erstreckt sich von der Mündung des Rötgergrabens bis zum Siedlungsrand. Der grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbach ist strukturell gut ausgestattet mit zahlreichen Unterständen und grabbarem Substrat im Uferbereich sowie Gumpen und Tiefenrinnen im Sohlbereich. Die Ufer sind überwiegend schmal mit Erlen und Weiden bewachsen. Makrophyten fehlen. Die angrenzenden Hänge sind im oberen Abschnitt überwiegend bewaldet. Im unteren Bereich dominieren landwirtschaftliche Nutzflächen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 05.05.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.05.2016

Biototypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotoperelemente

- 103 Flachufer
- 104 Steilufer
- 106 Uferabbruch
- 109 Kies- und/oder Sandbank
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 401 Kolk

Naturraum 93 Hohe Schwabenalb (100%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Steinkrebs - 27819341310010

21.02.2018

TK-Blatt 7719 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Viele unterspülte, lagestabile Unterstände im Sohl- und Uferbereich durch Grobschotter, Steine, Blöcke. Ufer mit Wurzeln über weite Strecken vorhanden. Kolke und Tief-enrinnen sind häufig vorhanden. Schlammablagerungen fehlen weitgehend. Uferbereiche sind zum größten Teil baumbestanden und Abbrüche mit grabbarem Substrat häufig. Geringe Individuendichte (< 0,1 Tier / m Uferlänge) aber alle Altersklassen feststellbar.
Zustand der Population	B	Reproduktion nachweisbar Der Abschnitt ist über die gesamte Länge besiedelt.
Beeinträchtigungen	C	Keine Beeinträchtigungen.
Gesamtzustand	B	Naturbelassener Gewässerabschnitt mit hervorragender struktureller Ausstattung und zahlreichen Versteck-möglichkeiten im Sohl- und Uferbereich und weitgehend fehlenden Schlammablagerungen. Der Abschnitt ist gering aber über den gesamten Verlauf besiedelt. Zudem dokumentieren die ausgeglichene Altersstruktur und Reproduktion den guten Zustand der Population. Beeinträchtigungen fehlen.
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27819341360020 Laufende Nr. 001 Beobachtungsdatum 04.05.2016
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.05.2016

2. Punktinformation

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7819341 - Steinkrebs - 27819341310010

21.02.2018

Punktinfo Nr.	27819341360021	Laufende Nr.	002	Beobachtungsdatum	05.05.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.05.2016